



EGOLZWILER

Ausgabe März 2026

sicht



Gemeinderat	2 – 9
Schule / Musikschule	10 – 14
Vereine	15 – 24
Parteien	25
Inserenten	26
Wichtige Adressen	27
Veranstaltungskalender	28



Editorial

Start in eine neue Aufgabe

Es liegt in der Natur des Menschen, dass wir uns selbst und andere durch neue Aufgaben und Herausforderung weiterbringen und stärken. Manchmal müssen wir dazu alte Angewohnheiten beiseitelegen, damit Platz für neues entsteht. Seit dem 1. Januar 2026 darf ich als Neumitglied des Gemeinderates das Ressort Bildung führen.

Solch ein Neustart in ein Amt, mit welchem ich mich davor nur wenig auseinandergesetzt habe, ist intensiv und lehrreich zugleich. Viele neue Themen, Abläufe und Hintergründe wollen verstanden sein. Es ist spannend zu sehen, wie vielfältig die Aufgaben in diesem Bereich sind und wie viele Menschen täglich dazu beitragen, dass unsere Schulen und Bildungsangebote funktionieren.

Sehr dankbar bin ich für die Unterstützung seitens Gemeinderates, Schule und Verwaltung. Ich wurde sehr offen aufgenommen und erlebe eine wertschätzende Zusammenarbeit.

Das Ressort Bildung liegt mir besonders am Herzen. Durch meine zehnjährige Tätigkeit als Spielgruppenleiterin sowie meine Arbeit seit sechs Jahren als Klassenassistentin an unterschiedlichen Schulen durfte ich Kinder in allen Altersstufen begleiten. Zudem bin ich Mutter von zwei erwachsenen Kindern. Diese Erfahrungen haben mir immer wieder gezeigt, wie wichtig gute Rahmenbedingungen, gegenseitige Wertschätzung und eine enge Zusammenarbeit aller Beteiligten sind. Im Zentrum stehen für mich stets die Schülerinnen und Schüler sowie die Kinder – sie sind unsere Zukunft. Ebenso wichtig ist mir ein gutes Miteinander: Gute Bildung gelingt dort, wo Schule, Eltern, Gemeinde und weitere Beteiligte konstruktiv zusammenarbeiten.

Unsere Gemeinde habe ich bisher als sehr engagiert und offen erlebt. Hinter vielen Anliegen stehen

Impressum

Herausgeber
farbige Version

Redaktion
und Druck

Redaktionsschluss
für April 2026

Nr. 170 / März 2026

Gemeinde Egolzwil
siehe www.egolzwil.ch
► Egolzwiler Sicht

Carmen-Druck AG, Wauwil
Tel. 041 980 44 80
info@carmendruck.ch

20. März 2026, 9.00 Uhr

Menschen, die sich einbringen, mitdenken und Verantwortung übernehmen. Das ist eine wertvolle Grundlage für eine lebendige Bildungslandschaft.

Ich freue mich darauf, mich weiter in die verschiedenen Themen einzuarbeiten, zuzuhören und gemeinsam Lösungen zu finden. Eine gute Zusammenarbeit zwischen Schule, Gemeinde und Bevölkerung ist für mich ein zentraler Schlüssel, um die Bildungsangebote nachhaltig und zukunftsorientiert zu gestalten.

Ich freue mich auf die kommenden Begegnungen und den Austausch mit Ihnen.



Jolanda Renggli
Ressort Bildung

Nachrichten aus der Gemeinde

Unsere Heldin verabschiedet sich...

Im Herbst 2020 hiess die Gemeinde Egolzwil Margrit Bucher als neue Gemeindeschreiberin willkommen. Nicht nur Margrit Bucher durfte sich auf neue Bekanntschaften, Abläufe und Themen einstellen, sondern auch die Gemeinde Egolzwil. Margrit Bucher brachte frischen Wind in die Verwaltung: Sie trug massgeblich zum neuen Führungsmodell der Gemeinde Egolzwil bei, hatte den Lead bei der Umstellung der EDV und brachte die Mitarbeitenden der Gemeinde Egolzwil und den Gemeinderat an diesen Punkt, wo sie nun stehen.

Mit der Erfahrung und Gelassenheit die Margrit Bucher mitbrachte, erschuf sie ein geebnetes Fundament, auf der die Gemeinde Egolzwil aufbauen kann. Die unendliche Geduld, das offene Ohr und die Empathie von Margrit wurde von den Mitarbeitenden stets geschätzt. Durch ihre spontane Art und ihre Offenheit Neuem gegenüber war sie schnell für neue Ideen des Gemeinderats oder der Bevölkerung zu begeistern und übernahm die Verantwortung dafür. Mit Margrit hatte man auch an stressigen Tagen etwas zu lachen, sie hatte die Verwaltung im Griff, wie den Kalender des Mondes.

Margrit Bucher verliess die Gemeinde Egolzwil per 31. Januar 2026, um in den «Unruhestand» zu treten. Sie möchte das Leben noch von einer anderen Seite kennenlernen.

Die Gemeindeangestellten und der Gemeinderat dankt Margrit Bucher für die geleistete Arbeit und die erfolgreichen mehr als 5 Jahre. Für die Zukunft wünschen wir ihr alle Gute, viel Gesundheit und viel Zeit, um die neuen Seiten des Lebens entdecken zu können.

Neues Angebot ab 2026: Sprechstunden mit dem Gemeinderat

Ab dem Jahr 2026 bietet der Gemeinderat versuchsweise Sprechstunden für die Bevölkerung an. Mit diesem neuen Angebot soll der direkte Austausch zwischen Gemeinderat und Einwohner:innen gefördert werden. Über das ganze Jahr verteilt sind vier Sprechstunden geplant. Während jeder Sprechstunde ist der Gemeindepräsident Pascal Muff und ein weiteres Mitglied des Gemeinderats anzutreffen.

Die erste Sprechstunde findet am **Mittwoch, 11. März 2026 von 13.00 bis 14.00 Uhr** im Sitzungszimmer der Gemeindeverwaltung statt. Pascal Muff und Roland Wermelinger, Gemeinderat Ressort Finanzen sind vor Ort und nehmen gerne Ihre Anliegen, Fragen und Anregungen entgegen.

Der Gemeinderat freut sich auf einen offenen Dialog und zahlreiche Begegnungen. Auf eine Voranmeldung wird verzichtet, was zu möglichen Wartezeiten führen kann.

Volksabstimmung

Am Sonntag, 8. März 2026, finden folgende Volksabstimmungen statt:

Eidgenössische Vorlagen:

- ▶ Volksinitiative vom 15. Februar 2023 «Ja zu einer unabhängigen, freien Schweizer Währung mit Münzen oder Banknoten (Bargeld ist Freiheit)» und der direkte Gegenentwurf (Bundesbeschluss vom 17. September 2025 über die schweizerische Währung und die Bargeldversorgung)
- ▶ Volksinitiative vom 10. August 2023 «200 Franken sind genug! (SRG-Initiative)»
- ▶ Volksinitiative vom 22. Februar 2024 «Für eine gerechte Energie- und Klimapolitik: Investieren für

Wohlstand, Arbeit und Umwelt (Klima-Fonds-Initiative)»

- ▶ Bundesgesetz vom 20. Juni 2025 über die Individualbesteuerung

Kantonale Vorlage:

- ▶ Ausbau der Kantonsstrasse K 36 durch die Lammchlucht im Entlebuch, 2. Abschnitt

Wir laden Sie, liebe Stimmbürger:innen, ein, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und am Urnengang teilzunehmen.

Das Urnenbüro im Foyer der Gemeindeverwaltung Egolzwil, Dorfchärn 1 (1. Obergeschoss), ist am Abstimmungssonntag von 10.00 Uhr bis 10.30 Uhr geöffnet. Die briefliche Stimmabgabe ist bis zum Urnenbüroschluss möglich. Sie können das verschlossene Couvert in den Gemeindebriefkasten werfen oder im Urnenlokal übergeben.

Bitte vergessen Sie nicht, Ihren Stimmrechtsausweis zu unterzeichnen. Besten Dank.

Tätigkeitsbericht Betriebsamt 2025

In der letzten Egolzwiler Sicht erschienen die Zahlen des Jahres 2025. Zum Redaktionsschluss lagen die Zahlen des Betriebsamtes noch nicht vor. Untenstehend steht der Tätigkeitsbericht in Zahlen des Betriebsamtes (in Klammer steht das Jahr 2024):

- ▶ Zahlungsbefehle: 261 (309)
- ▶ Pfändungen: 349 (229)
- ▶ Verwertungen: 252 (207)
- ▶ Definitive Verlustscheine: 80 (101)

Vielen Dank für die Kenntnisnahme.

Rücktritte aus dem Seniorenrat Egolzwil-Wauwil

Uschi Regli (Wauwil) ist nach zehn Jahren engagierter Mitarbeit per 31. Dezember 2025 aus dem Seniorenrat zurückgetreten. Sie war während dieser Zeit als Aktuarin, Vizepräsidentin und Webmasterin tätig. Angela Roos (Egolzwil) tritt nach sechs Jahren aktiver Mitarbeit im Seniorenrat auf den Sommer 2026 zurück. Der Seniorenrat wird die Funktionen nach der Neubesetzung der beiden Sitze verteilen.

Für die Nachfolge des freiwerdenden Egolzwiler Sitzes sind interessierte Egolzwiler:innen, die sich gerne im



Seniorenrat engagieren möchten, herzlich eingeladen, sich direkt beim Seniorenrat zu melden: seniorenrat-egolzwil-wauwil@bluewin.ch

Die Gemeinde Egolzwil dankt Uschi Regli und Angela Roos herzlich für ihr wertvolles Engagement und ihren Einsatz zugunsten der älteren Bevölkerung unserer Gemeinde Egolzwil und Wauwil.

Mütter und Väterberatung gut begleitet von Anfang an

Die Mütter und Väterberatung Willisau Wiggertal unterstützt Familien mit Kindern von der Geburt bis zum Kindergarteneintritt. Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und richtet sich an Mütter, Väter sowie weitere Bezugspersonen.

Themen der Beratung

- Entwicklung des Kindes
- Stillen, Ernährung und Pflege
- Erziehungsfragen und Familienalltag
- Gesundheit, Schlaf und individuelle Herausforderungen
- Praktische Tipps für den Familienalltag

Ablauf

Die Beratung erfolgt persönlich und individuell durch ausgebildete Fachpersonen.

Für eine Erstberatung werden zwei aufeinanderfolgende Termine empfohlen.

Ort

📍 Wauwil, römisch katholisches Pfarreiheim

Zuständige Ansprechperson: Vreni Studer, Mütter und Väterberatung Willisau Wiggertal

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt einfach online über den QR-Code oder direkt unter:

<https://book.calenso.com/mvb-willisau-wiggertal/events/7424>



Herzliche Gratulation zum 90. Geburtstag

Frau Esther Squindo, geboren am 15. März 1936, feiert in diesem Jahr ihren 90. Geburtstag. Wir gratulieren herzlich zu diesem besonderen Jubiläum und wünschen ihr weiterhin alles Gute.

KISS RegioSursee: Zeit schenken und Zeit erhalten in Egolzwil



Liebe Egolzwiler:innen

Manchmal sind es kleine Gesten die viel bewirken. **KISS ehemals Zeitgut Sursee** verbindet Menschen die Zeit schenken können, mit Menschen, die Hilfe im Alltag brauchen. So entsteht **Solidarität direkt in unserer Gemeinde Egolzwil**.

Situationen aus dem KISS Alltag:

Zeit schenken und später profitieren

Eine Egolzwilerin begleitet regelmässig eine ältere Person zum Einkaufen. Dafür sammelt sie Zeitznachweise. Jahre später bei Auftreten einer Krankheit oder eines Unfalls kann genau diese Zeit eingelöst werden, indem andere Genossenschafter unterstützen den Alltag zu meistern, ohne auf Familie oder bezahlte Hilfe angewiesen zu sein.

Entlastung für Angehörige

Ein Angehöriger betreut ein Familienmitglied. Über KISS findet er entlastende Unterstützung für Spaziergänge, Gesellschaft oder kleine Besorgungen. So entstehen wertvolle Pausen für ihn und neue Kontakte für alle Beteiligten.

Begegnungen die Einsamkeit vorbeugen

Manchmal reicht ein gemeinsamer Kaffee oder ein Spaziergang. KISS macht Begegnungen möglich, welche Vertrauen schaffen und das Dorfleben in Egolzwil bereichern.

Kleine Alltagshilfen

Neues Update auf dem Smartphone oder Notebook und nichts funktioniert mehr wie früher? Ein versiertes Genossenschaftsmitglied unterstützt beim Aufsetzen.

Das Bild hängt nicht mehr am richtigen Platz und muss woanders befestigt werden?

Blumen müssen dringend umgetopft werden und der «grüne Daumen» dafür fehlt?

Es findet sich immer ein Mitglied aus der Genossenschaft, welches tatkräftig einspringen kann.

Fahrdienst und Hausaufgabehilfe

Durch ein versehentliches Stolpern das Bein gebrochen und auf regelmässige ärztliche Therapie angewiesen, Autofahren nicht mehr möglich? Die Tochter wäre in der Zwischenzeit auf eine Hausaufgabenbetreuung angewiesen? Zwei Mitglieder teilen sich die Aufgaben und sorgen für eine Lösung.

Welche Mitgliedschaft passt zu Ihnen?**Einzelmitgliedschaft für Privatpersonen**

- ▶ Hilfe leisten und Zeitrückmeldung sammeln
- ▶ Zeit später selbst einlösen
- ▶ flexibel für jede Altersgruppe
- ▶ Anteilschein zur Mitbestimmung in der Genossenschaft

Assoziierte Mitgliedschaft für Vereine / Organisationen

- ▶ Organisation wird Mitglied
- ▶ Mitglieder der Organisation profitieren gemeinsam
- ▶ Fördert den Zusammenhalt durch Nachbarschaftshilfe und Solidarität

Jetzt Mitglied werden

Die Gemeinde Egolzwil stellt **eine begrenzte Anzahl gesponserter Einzelmitgliedschaften** zur Verfügung. Einsteigen ist also **aktuell noch kostenlos**.

Warum mitmachen?

- ▶ Hilfe erhalten, wenn man sie braucht
- ▶ Anderen Zeit schenken und Gemeinschaft stärken
- ▶ Neue Kontakte und Freundschaften knüpfen
- ▶ Teil einer starken solidarischen Egolzwiler Gemeinschaft sein

Gemeinsam füreinander da sein

KISS zeigt: **Zeit bleibt wertvoll**.

Wer gibt und nimmt stärkt sich selbst und das Dorfleben in Egolzwil.

KISS - Lokal verankert, schweizweit präsent

*KISS = Keep it small (regional) and simple (einfach und praktisch)

Jetzt Anmelden unter: info@kiss-regiosursee.ch

Weitere Infos finde Sie hier: <https://fondation-kiss.ch/> / <https://www.kiss-regiosursee.ch>

Baugesuch eingereicht

von

- ▶ Hunkeler Erika, Dorf 6, 6243 Egolzwil für den Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf Grundstück Nr. 705, Gewerbestrasse 15, Grundbuch Egolzwil

ZivilstandsmeldungenGeburt

Thiyagarajah Liyara, Tochter des Thiyagarajah Jevith und der Sooriyakumar Sinthuja, Moosmatt 9, Egolzwil, geboren am 23. Dezember 2025

Hodel Aurel, Sohn des Hodel Pirmin und der Hodel Cornelia, Büelenhof 1, Egolzwil, geboren am 10. Januar 2026

Zur Geburt gratulieren wir den Eltern ganz herzlich.

Todesfall

Am 25. Januar 2026 verstarb **Selvarajah Rani**, wohnhaft gewesen in 6243 Egolzwil, Moosmatt 6.

Am 4. Februar 2026 verstarb **Odermatt-Vetter Anna Margrit**, wohnhaft gewesen in 6243 Egolzwil, Allmendstrasse 5.

Den Angehörigen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme.



Egolzwil



Bereit für eine Aufgabe die Wirkung zeigt? Integration gestalten - Gemeinschaft stärken!

Die Gemeinden Egolzwil und Wauwil stärken gemeinsam die Integrationsförderung und schaffen dafür eine neue Koordinationsstelle. Die Trägerschaft besteht aus den beiden Gemeinden sowie der katholischen und reformierten Kirche. Für den Aufbau und die Leitung dieser Koordinationsstelle suchen wir eine engagierte und vernetzte Persönlichkeit aus Egolzwil oder Wauwil als

Koordinator/in Integration am Santenberg 20%

Ihre Aufgaben:

- Sie vernetzen die bestehenden Angebote zur Integrationsförderung innerhalb der Gemeinden
- Sie sind die verantwortliche Ansprechperson zu Integrationsfragen für die Bevölkerung und Vereine
- Sie koordinieren und vermitteln Integrationsangebote und -kontakte
- Sie arbeiten mit den regionalen und kantonalen Dienststellen und Dienstleistern zusammen
- Sie unterstützen die bestehenden Organisationen der Freiwilligenarbeit im Bereich Integration
- Sie gestalten und prägen die Öffentlichkeitsarbeit

Sie bringen mit:

- Sie arbeiten selbständig, strukturiert und zuverlässig
- Sie verfügen über sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift und kommunizieren in weiteren Sprachen
- Sie sind in Egolzwil oder Wauwil wohnhaft, lokal verankert und bereit, im Homeoffice zu arbeiten
- Sie haben praktische Erfahrung im Umgang mit ethnischer Vielfalt
- Sie setzen grundlegendes Wissen und Methodenkompetenz ein, um Integrationsprozesse wirksam zu unterstützen und fördern aktiv Beziehungen sowie Kooperationen
- Sie verfügen über Erfahrung im Aufbau und in der Pflege von Netzwerken

Unser Angebot:

- Wir bieten Ihnen eine vielseitige und sinnstiftende Aufbauarbeit mit Gestaltungsmöglichkeiten in Wachstumsgemeinden mit grossem Gestaltungsspielraum
- Unsere Anstellungsbedingungen sind zeitgemäss nach kommunalen und kantonalen Richtlinien
- Wir unterstützen Sie durch die Trägerschaft und das FABIA Kompetenzzentrum Migration
- Wie bieten Ihnen ein offenes, interdisziplinäres Team und strukturelle Unterstützung für Homeoffice

Arbeitsort: Homeoffice und mobil bei den Institutionen

Bewerbungsschluss: 6. März 2026

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an Fanny Nüssli, Projektleiterin FABIA, mail@nuessliprojekte.ch. Für Fragen steht Sie Ihnen gerne zur Verfügung 079 723 63 75.

«Ich betreue einen Menschen mit Demenz» Modul-Schulung für Angehörige

Zielgruppe:

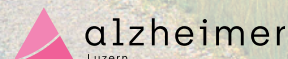
Angehörige oder Bezugspersonen von Menschen mit Demenz, die sich aktiv an der Betreuung beteiligen.



Module, Kursinhalte und Referent*innen:

1. **Mittwoch, 15. April 2026:**
Demenz: Definition, Krankheitsursachen, -bilder und -stadien, Diagnostik, Therapiemöglichkeiten, mit M. Sc. Moritz Bader, Neuropsychologe, Memory Clinic Zentralschweiz
2. **Mittwoch, 29. April 2026:**
Kommunikation, Umgang, Betreuung und Pflege im Alltag, mit Edith Kaufmann Limacher, Pflegefachfrau/Gerontologin HF, Leiterin Angebote Alzheimer Luzern
3. **Mittwoch, 13. Mai 2026:**
Rechtliche Aspekte und Finanzen inkl. Sozialversicherungen, Erwachsenenschutzrecht (Vorsorgeauftrag, Patientenverfügung, Testament u.a.), mit Noëlle Burkard, Sozialarbeiterin B.Sc., Leiterin Infostelle Demenz
4. **Mittwoch, 20. Mai 2026:**
Entlastungs-, Betreuungs- und Beratungsangebote im Kanton Luzern, Möglichkeiten für Selbsthilfe und Erfahrungsaustausch, Wohnformen, Heimeintritt, letzte Lebensphase, mit Edith Kaufmann Limacher

Weitere Angaben siehe Rückseite.



Alzheimer Luzern • 6000 Luzern • Tel. 041 500 46 86 • luzern@alz.ch • alz.ch/lu

«Für ein gelingendes Leben mit Demenz» Ressourcen erkennen und stärken

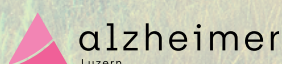
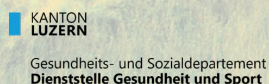
Kursdaten	vier Module, einzeln oder gesamthaft auswählbar (siehe Vorderseite)
Kurszeiten	jeweils 14.00 bis 16.30 Uhr
Ort	Zentrum Teufmatt, 6043 Adligenswil, Sitzungszimmer UG
Kosten	kostenlos für die Teilnehmenden, dank den unten aufgeführten Unterstützern

Kursleitung und Anmeldung

Edith Kaufmann Limacher, Pflegefachfrau/Gerontologin HF, Leiterin Angebote Alzheimer Luzern, Telefon 079 650 39 74 oder E-Mail edith.kaufmann@alz.ch

Anmeldeschluss: 31. März 2026 unter Angabe der gewünschten Module

Die Schulung für Angehörige wird unterstützt von:



Alzheimer Luzern • 6000 Luzern • Tel. 041 500 46 86 • luzern@alz.ch • alz.ch/lu



CARITAS

Angehörige pflegen und dafür einen Lohn erhalten

Die Caritas zahlt Personen, die ihre Familienangehörigen pflegen einen Stundenlohn von 35.50 Franken, unterstützt und begleitet sie professionell.

Die Caritas stellt pflegende Angehörige an und zahlt in die Sozialversicherungen ein. Bezahlt werden die Tätigkeiten der Grundpflege, dazu gehören bspw. die Hilfe beim Waschen oder Duschen, beim An- und Auskleiden oder Essen und Trinken.

Eine diplomierte Pflegefachperson der Caritas begleitet die Angehörigen. Sie besucht die Angehörigen und die Personen, die gepflegt werden, regelmässig zuhause und steht mit Rat und Tat zur Seite.

Die pflegenden Angehörigen besuchen mindestens eine Weiterbildung pro Jahr, die von der Caritas bezahlt wird.

Unser Angebot



Stundenlohn von 35.50 Franken und Einzahlung in Sozialversicherungen.



Anstellung bei einer Non-Profit-Organisation.



Regelmässige Hausbesuche und individuelle Begleitung durch diplomierte Pflegefachperson.



Breites Angebot an Kursen und Weiterbildungen.

Interessiert?

Melden Sie sich für ein Erstgespräch bei uns!

Wir stellen pflegende Angehörige aus den Kantonen Bern, Aargau, Basel-Stadt und Basel-Landschaft sowie der gesamten Zentralschweiz an.



Telefon: 041 419 22 27

E-Mail: angehoerigepflegen@caritas.ch

Weitere Informationen finden Sie unter: www.caritascare.ch

Caritas Schweiz

Adligenswilerstrasse 15
6002 Luzern

Caritas Bern

Zähringerstrasse 25
3012 Bern

Caritas beider Basel

Lindenberg 20
4058 Basel

**Professionelle Unterstützung
für pflegende Angehörige**



COMEDYABEND «LAPSUS»

Samstag, 25. April 2026
20.00 Uhr, Zentrum Linde Wauwil

Schweizer Top-Comedy-Duo zu Gast

Das national bekannte Comedy-Duo «LAPSUS» (Arosa Humor Festival, Zirkus Knie etc.) zeigt sein neues Bühnenprogramm «EGO» im Zentrum Linde in Wauwil.



Ticket-Vorverkauf:
wauwil.ch/950jahre



NUK EGOLZWIL

Lokale Energie lokal genutzt



Am 29. Januar 2026 fand im Singsaal beim Schulhaus EgoLzwil ein Infoabend zur lokalen Nutzung von Solarenergie statt. Für das Gelingen dieser Veranstaltung sorgten gleich mehrere Organisationen aus den Gemeinden Wauwil und EgoLzwil: die NUK EgoLzwil, die NUEK Wauwil und die Santenberger Energiegenossenschaft (SEG). Gemeinsam mit der Projektfabrik AG aus Luzern, welche bereits mehrere Gemeinden beim Thema erneuerbare Energien beraten konnte, wurde an diesem Abend die Frage beantwortet, wie lokal erzeugte Solarenergie in einem ZEV oder LEG auch lokal genutzt werden kann.

Wer bereits eine Solaranlage auf dem Dach hat, der weiss, dass in den vergangenen Jahren die Rückspeisevergütung immer weiter gesunken ist. Eine Lösung für dieses Defizit bietet nun der bereits etwas länger existierende ZEV oder die etwas neuere LEG. Beim ZEV handelt es sich um einen Zusammenschluss zum Eigenverbrauch auf Quartierebene. Über einen physikalischen Netzanschlusspunkt können sich Nachbarn mit

oder ohne Photovoltaik Anlage zu einer Energiegemeinschaft zusammenschliessen und Solarstrom untereinander verteilen. So kommen nicht nur die Nutzer zu günstigerem Strom, sondern auch die Produzenten können mit einer höheren Vergütung für ihren Mehrstrom rechnen. Was im Kleinen schon länger funktioniert, das geht nun seit kurzem auch im Grossen mit einer lokalen Elektrizitätsgemeinschaft. Hier können sich über einen grösseren Raum hinweg Privathaushalte sowie Unternehmen zusammenschliessen, um mit lokalem Solarstrom die Stromkosten für alle zu senken.





Nach dieser theoretischen Einführung von Seiten der Projektfabrik AG, übernahm Roland Wermelinger der Santenberger Energiegenossenschaft das Wort.

Bereits seit 2012 setzt sich diese Genossenschaft für die Nutzung von Erneuerbaren Energien am Santenberg ein. Nach dem Bau von zwei Photovoltaik Anlagen beim Falkenhof in Wauwil und beim Mühlacher in Kottwil, wollen sie sich nun einem Projekt annehmen, welches schweizweit Pionierstatus hat. Gemeinsam mit den Bürger*innen der beiden Dörfer will die SEG mehrere LEGs in den Gemeinden Wauwil und Egolzwil gründen. Fragen aus dem Publikum zeigen, dass unter den Anwesenden bereits grosses Interesse an diesem Projekt besteht, durch welches man im Kleinen Grosses bewirken kann. Nach dieser erfolgreichen Einführung in das geplante Projekt traten schliesslich nochmals die Initianten des Infoabends, Christoph Engel der NUK Egolzwil und Florian Weingartner der NUK Wauwil, vor die Besucher und bedankten sich für diesen gelungenen ersten gemeinsamen Anlass beider Kommissionen. So unterstrich dieser Infoabend den Mehrwert der Zusammenarbeit beider Gemeinden in Sachen erneuerbare Energien und machte Lust auf weitere gemeinsame Projekte.

Sind Sie neugierig geworden und möchten Teil eines zukünftigen LEGs in Wauwil oder Egolzwil sein?

Das Interessenformular finden Sie auf der Website der Santenberg Energie Genossenschaft.



SCHULE EGOLZWIL

Ausflug in die Eishalle Sursee



Am Morgen sind wir mit Tonys Schulbus und Autos von Eltern in die Eishalle gebracht worden. Um 10 Uhr konnten wir aufs Eisfeld, da konnten wir uns ein wenig warm fahren und dann entscheiden zwischen Eishockey und normalem Eislaufen. Das Eislaufen hat sehr viel Spass gemacht. Allgemein war das Eislaufen sehr schön. Um 11.30 Uhr sind wir dann wieder nach Hause gefahren. Es war ein toller Morgen und alle hatten Spass!

Geschrieben von drei 6. Klässlerinnen



Eishockey spielen



Abwechslungsreicher Morgen auf dem Eisfeld

Vorbereitung auf die Veloprüfung

Vor Kurzem besuchte uns Stefan Kuster, der Verkehrsinstruktor der Luzerner Polizei, zur Vorbereitung auf die diesjährige Veloprüfung. Die Verkehrsbildung startete bereits in der 2. Klasse spielerisch mit Playmobilfiguren und wurde in der 3./4. Klasse im Verkehrsgarten praktisch vertieft. Dieses Jahr wird diese in der 5./6. Klasse mit einer theoretischen und praktischen Fahrradprüfung im Strassenverkehr abgeschlossen.

Während den zwei Lektionen wurden die Pflichtbestandteile eines verkehrstauglichen Velos, die Signalgruppen und die Vortrittsregeln thematisiert. Mithilfe von Videos lernten die Schülerinnen und Schüler zudem das korrekte Einspuren sowie das sichere Verhalten im Kreis. Alle arbeiteten aufmerksam und engagiert mit. Wir hoffen, dass sich die Kinder mit diesem Wissen und mit weiterer theoretischer und praktischer Übung nach einer erfolgreichen Fahrradprüfung am 17. Juni sicher und korrekt mit dem Fahrrad im Strassenverkehr bewegen können.



Theorie für die Veloprüfung

Pinguine im Kindergarten – Lernen mit allen Sinnen

Das neue Jahr im Kindergarten B begann mit einer Reise an den Südpol. In den vergangenen Wochen beschäftigten sich die Kinder intensiv mit dem Thema Pinguine. Sie hörten Geschichten, malten, bastelten, spielten und forschten. Dabei erweiterten sie ihr Wissen und lernten, wie Pinguine leben, wie sie aussehen und welche verschiedenen Arten es gibt. Im Verlauf des Projekts wurden die Kinder zu kleinen Pinguinforscherinnen und -forschern. Sie stellten Fragen, beobachteten genau und vertieften ihr Wissen auf spielerische Weise. Ein Höhepunkt des Themas war der Ausflug in Tonis Zoo. Dort konnten die Kinder die Pinguine live beobachten und im Rahmen einer Pinguin-Führung viele der zuvor besprochenen Inhalte wiedererkennen und erweitern. Der Zoobesuch bildete einen passenden Abschluss des Pinguin-Projekts, bevor die Reise gedanklich wieder zurück in die Schweiz führte, mit vielen neuen Eindrücken, Erinnerungen und Wissen im Gepäck. Ermöglicht wurde diese Zoo-Reise durch den Erlös des Weihnachtsmarktes. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die mit ihrem Beitrag dieses Erlebnis möglich gemacht haben.



Beobachten der Pinguine in Tonis Zoo

Fasnachtsmorgen Zyklus 1

Auch in diesem Jahr durften wir an unserer Schule einen farbenfrohen und fröhlichen Fasnachtsmorgen erleben. Am Freitag, 06.02.2026 kamen alle Kinder aus dem Zyklus 1 bunt verkleidet in den Unterricht. Von Prinzessinnen über Superhelden bis hin zu lustigen Fantasiefiguren war alles dabei. In unterschiedlichen Ate-liers wurde gemeinsam viel gelacht, getanzt, gemalt, gespielt und Geschichten erzählt. Die fröhliche Atmosphäre begleitete den gesamten Vormittag und sorgte für viele strahlende Gesichter.



Buntes Fasnachtstreiben in der Halle und ...



... verschiedene Fasnachtsateliers



JUGENDARBEIT JUNEWA

Jugendtreff in Nebikon und Wauwil
ab März jeden Freitagabend offen



Die offene Jugendarbeit JUNEWA freut sich bekanntzugeben, dass der Jugendtreff ab März 2026 jeden Freitag an beiden Standorten in Nebikon und Wauwil geöffnet ist.

Möglich wird dies, weil die Trägerschaft (Gemeinden Nebikon, Egolzwil, Wauwil und Altishofen sowie die beiden katholischen Kirchgemeinden Egolzwil-Wauwil und Altishofen-Nebikon) einer Pensenerhöhung von 12% zugestimmt haben.

Mit der wöchentlichen Öffnung wird der Treff für Jugendliche ab der 1. Oberstufe weiter gestärkt. Sie erhalten einen regelmässigen Zugang zu einem sicheren und begleiteten Begegnungsraum. Der Jugendtreff ist jeweils von 20.00 bis 22.00 Uhr geöffnet. Er bleibt am Freitag vor Ferienbeginn und während den Schulferien geschlossen. Manchmal ersetzen Sportnächte an ausgewählten Daten, die entsprechend kommuniziert werden, den regulären Treffbetrieb. Diese beliebten Events bieten Jugendlichen die Möglichkeit, sich in der Turnhalle sportlich zu betätigen, neue Kontakte zu knüpfen und gemeinsame Erlebnisse zu schaffen.

Aktuelle Informationen zum Programm und zu speziellen Veranstaltungen sind jederzeit auf der Homepage der offenen Jugendarbeit abrufbar (www.junewa.ch). Dort finden Sie unter anderem Angebote für die 5. und 6. Klasse, die jeweils auch am Mittwoch-Nachmittag stattfinden.

Das Team der JUNEWA freut sich über einen regen Besuch der Angebote und ist für Feedback und Anregungen seitens der Eltern jederzeit offen.



EGOLZWIL ALTISHOFEN **FERIENSPASS** WAUWIL NEBIKON

FerienSpass Sommer 2026: Überblick

Der FerienSpass 2026 findet vom **10. – 14. August 2026** statt. Die Jugendarbeit JUNEWA stellt erneut ein abwechslungsreiches Wochenprogramm für die Gemeinden Nebikon, Egolzwil, Wauwil und Altishofen/Ebersecken zusammen. Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 14 Jahren spannende und bereichernde Erlebnisse in den Sommerferien zu ermöglichen. Alle Informationen zur Anmeldung erhalten die Schülerinnen und Schüler im Mai via Klapp oder School App sowie auf www.junewa.ch.

Mitgestalten und Teil werden

Haben Sie ein besonderes Hobby, ein Talent oder möchten als Verein Kindern einen Einblick in Ihre Tätigkeit ermöglichen? Dann laden wir Sie herzlich ein, Teil des FerienSpass 2026 zu werden! Für jedes Atelier bieten wir eine Vergütung, die bei Bedarf durch einen Beitrag für ausserordentliche Materialkosten oder eine **Zwischenmahlzeit individuell ergänzt** werden kann. Bitte planen Sie Ihr Atelier so, dass mindestens 10 Kinder teilnehmen können.

Wichtigste Punkte im Überblick:

- Vergütung: Fr. 100.– pro Atelier
- Individuell ergänzter Beitrag für ausserordentliche Materialkosten oder Zwischenmahlzeit
- Platz für mindestens 10 Kinder
- Durchführungszeitraum: 10. – 14. August 2026
- Durchführungsort frei wählbar
- Anmeldung / Interesse bis Mittwoch, 1. April 2026

Anmelden/Fragen

Wir freuen uns sehr auf Ihre kreativen Ideen und Angebote! Sie können sich anmelden oder Fragen stellen



- direkt über unser Anmeldeformular:
<https://forms.office.com/e/DkvUp9KMfg?origin=lprLink>
- Tel. 076 823 86 90, Karin Steinmann
- E-Mail: karin.steinmann@schule-nebikon.ch

Gemeinsam gestalten wir eine unvergessliche Ferien-Woche für die Kinder!

Jugendarbeit JUNEWA

Karin, Miriam und Susanne

54. SKI- & SNOWBOARDLAGER

vom Sonntag 8.2.2026 bis Freitag, 13.2.2026
Ski- & Snowboardlager Melchtal: Six Seven für eine Woche voller Spass

Mit grosser Vorfreude starteten am Sonntag rund 42 Kids ins alljährliche Ski- und Snowboardlager im Melchtal. Kaum an der Stöckalp (Melchsee-Frutt) angekommen, hiess es: Sonnencreme drauf, Brille an, Ski oder Snowboard montieren und ab auf die perfekten Pisten. Am Abend wurden die Zimmer eingerichtet und der Lagerstart mit einem Filmabend in der «Eiszeit» («Ice Age 3») gemütlich eingeläutet.

Der Montag zeigte sich erneut von seiner sonnigen Seite. Nach einem sportlichen Tag im Schnee sorgte die Talentshow für Begeisterung. Die Beiträge der Kids waren kreativ, sportlich und humorvoll. Präsentiert wurde alles, was man einmal gesehen haben muss: lautloses Türenschiessen (herzlichen Dank an die 2. ISS für die Inspiration!), blitzschnelle Reaktionskünste mit Smarties, elegante Choreografien, Ski- und Snowboardtalente sowie Matheaufgaben, die so schnell gelöst wurden, dass die Jury erst im Nachhinein bestätigen konnte, dass korrekt gerechnet worden war. Auch die Leitung staunte über die Vielfalt der Talente.

Nach einem weiteren Tag auf der Piste stand am Dienstagabend eine stimmungsvolle Fackelwanderung an der frischen Bergluft durchs Dorf an. Am Mittwoch folgte das traditionelle Rennen im Vogelbüel. Bewertet wurde nicht nur die schnellste Zeit, sondern auch die geringste Differenz zwischen beiden Läufen. Wer hier Präzision bewies, durfte sich über einen Spitzenplatz und einen schönen Preis freuen. Auch disqualifizierte Teilnehmende, die bewusst Tore ausliessen, um schneller zu sein, erhielten am Schluss einen schönen Preis zur Auswahl.

Resultate Rennen:

Differenzler

1. L. Felix (0.01)
2. St. Elin (0.14)
2. St. Vivien (0.14)

Snowboard

1. St. Jan (45.33)
2. W. Lill (45.63)
3. W. Vito (45.98)

Oberstufe Jungs Ski:

1. E. Matti (35.93)
2. Z. Fabio (36.11)
3. J. Luca (40.19)

Oberstufe Mädchen Ski:

1. St. Elin (37.80)
2. W. Laurence (42.19)

Unterstufe Mädchen Ski: Unterstufe Jungs Ski:

- | | |
|--|---|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. B. Elona (42.53) 2. St. Nuria (45.58) 3. St. Vivien (45.65) | <ol style="list-style-type: none"> 1. Z. Mattia (44.31) 2. E. Dario (44.48) 3. G. Joel (45.92) |
|--|---|

Das Wetter wurde zunehmend garstiger, besonders am Donnerstag. Der warme Platz im Restaurant und das feine Mittagessen boten deshalb eine besonders willkommene Pause. Für Entspannung sorgte am Abend im Lagerhaus ein wohlthuender Wellnessabend mit Kneippen, Handpeeling, Yoga, Smoothies und Gesichtsmasken.

Das Lagerende rückte näher. Beim gemeinsamen Rückblick am Donnerstag liessen die Gruppen anhand vieler Fotos die Woche Revue passieren. Anschliessend hatten die Abschlussklassen gemeinsam mit der Jugendarbeiterin verschiedene Challenges vorbereitet: Marshmallows essen, einen Jenga-Turm bauen, Kinderlieder und Pantomime erraten, berühmte Personen erkennen und ein kniffliges Kahoot-Quiz. Bei «Schlag den Leiter» traten Jugendliche gegen die Leitungspersonen an und sorgten für viel Lachen und Spannung. So weiss man jetzt zum Beispiel, dass die Krönung von Königin Elisabeth II. im Jahr 1953 stattfand, und einige Kids vermuteten, die Leitenden hätten dies nur wissen können, weil sie damals schon gelebt hätten.

Der Freitag zeigte sich wieder sonnig. Die Pistenverhältnisse waren hervorragend und die Kids genossen den gelungenen Abschluss der Lagerwoche. Am Abend kehrten alle müde, aber wohlbehalten nach Wauwil zurück. Neben den sportlichen Aktivitäten blieb immer wieder Zeit zum Chillen, Spielen, Tattoos malen, Zusammensein oder zum fachkundigen Wachsen der Ski und Snowboards.



Ein herzliches Dankeschön gilt der engagierten «Küchencrew», die die Teilnehmenden mit mehrgängigen Menüs und liebevoll zubereiteten Gerichten verwöhnte. Ebenso geht ein grosser Dank an die Lagerleitung und an alle Helferinnen und Helfer, die das Lager durch Organisation, Mithilfe oder Sponsoring ermöglicht haben.

Zum Abschluss tauchte immer wieder ein Ausdruck auf, dessen genaue Bedeutung offenbleibt: «Six Seven». Für die Kids im Melchtal stand er jedoch eindeutig für Spass, Gemeinschaft und unvergessliche Momente. Für sie war klar: Dieses Lager war ganz einfach SIX SEVEN.



MUSIKSCHULE REGION WILLISAU

Eltern-Kind-Singen Musikzauber / Kindersingen Wunderklang



Unsere Kurse in Willisau und Egolzwil starten am 12. sowie am 17. März 2026. Anmeldeschluss ist am 1. März. Haben Sie den Anmeldeschluss verpasst? Melden Sie sich doch auf dem Büro der Musikschule. Gerne geben wir Ihnen Auskunft, wo es noch einen freien Platz für Sie und ihr Kind hat.

Musikschule
Region Willisau

Musikschule Region Willisau
Hauptgasse 13, 6130 Willisau, 041 970 46 10
www.musikschuleregionwillisau.ch
E-Mail: info@msrwillisau.ch
Büro Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag, 08.30 bis 11.30 Uhr

Instrumentenparcours

Auch dieses Jahr bieten wir die Möglichkeit, die grosse Vielfalt unserer Musikschule an den Instrumentenparcours zu entdecken. Die Musiklehrpersonen stellen ihre Instrumente vor, stehen beratend zur Seite und natürlich kann fleissig ausprobiert werden. Mit dem Rätsel «Mission Musikagenten» können die Besuchenden zudem ihr Wissen rund um die Instrumente testen. Wir freuen uns, wenn wir Sie und Ihre Kinder in Willisau, Schötz oder Zell begrüssen dürfen.



• Samstag, 7. März 2026, 09.00 bis 11.30 Uhr Kantonsschule Willisau

- 09.00 Uhr Eröffnung für alle Neu-Interessierten in der Aula
- 09.20 Uhr Ausprobieren und Entdecken der Instrumente

Musikalisches Ständli der MG Gettnau, FM Willisau, MG Rohrmatt und SM Willisau im Foyer um 09.30 Uhr, 10.15 Uhr und 11.00 Uhr.

• Samstag, 14. März 2026, 09.00 bis 11.30 Uhr Schulanlage Schötz

- 09.00 Uhr Eröffnung für alle Neu-Interessierten im Singsaal
- 09.20 Uhr Ausprobieren und Entdecken der Instrumente

• Mittwoch, 18. März 2026, 17.30 bis 19.30 Uhr Primarschulhaus Zell

- 17.30 Uhr Ausprobieren und Entdecken der Instrumente

Musikalisches Ständli der BB Zell im Mehrzweckraum um 18.00 Uhr und 18.45 Uhr.

Konzert der Blossmusiggäng am Sonntag, 22. März 2026 10.30 Uhr in der Martinshalle Zell

Die Blossmusiggäng 2026 findet in Zusammenarbeit mit der Brass Band Zell statt. Das Massed-Band-Konzert der Startup Band Willisau, Hinterländer Junior Band, Beginnersband Crescendo und der Beginnersband Egolzwil-Schötz-Ettiswil mit Schnupperschüler:innen wird mit Beiträgen von Schüler:innen der Schlagzeugklasse von Josef Kaufmann und mit einem Kurzkonzert der Brass Band Zell ergänzt. Nach dem Konzert können sich die Besucher:innen in der Festwirtschaft mit Älplermagronen verpflegen.



Konzert Sounds of Friendship am Mittwoch, 1. April 2026 18.30 Uhr in der Rickenhalle Menznau

Freundinnen und Freunde präsentieren gemeinsam in verschiedenen Gruppengrössen und Konstellationen ein abwechslungsreiches Konzertprogramm.

#playtogether – Bist du auch dabei?



#playtogether ist ein Wettbewerb für alle Musikschüler:innen der Musikschule, welche gerne gemeinsam Musik machen. Ob mit den besten Freunden, der Familie, einem Ensemble oder in einer spontan zusammengewürfelten Gruppe: Alles ist möglich. Es geht um Teamwork, Kreativität, Spielfreude und Spass! Und wie? Sucht euch eine:n oder mehrere Mitmusiker:innen, mit denen ihr gerne musiziert.

Wählt ein Stück aus, das zu euch passt, organisiert die gemeinsamen Proben und übt die Noten ein. Überlegt euch, wie ihr «auftreten» möchtet und sucht euch eine Kamerafrau oder einen Kameramann, der euren Auftritt filmt. Danach heisst es «Aufnahme läuft»! Das Video kann danach über unsere Website eingegeben werden. In der Jury sitzt unter anderen KUNZ und Patrick Ottiger, welche in verschiedenen Kategorien Sieger:innen küren.

Weitere Informationen findest du auf unserer Website www.musikschuleregionwillisau.ch.

DORFBIBLIOTHEK

Öffnungszeiten im März

Mittwoch, 4. März von 17 bis 20 Uhr

Mittwoch, 11., 18. und 25. März von 19 bis 20 Uhr
jeweils im Pfarreiheim, Eingang Süd



Wo wir uns trafen – ein Roman von Sofia Lundberg

Die frisch geschiedene Esther lebt auf Lidingo, einer kleinen Insel in den Stockholmer Schären. Sie unternimmt oft lange Spaziergänge am Meer, die jedes Mal auf einer Bank unter einer alten Eiche enden. Dort trauert sie um ihre

kleine Familie, denn immer wenn ihr kleiner Sohn bei seinem Vater ist, fühlt sie sich besonders einsam. Eines Tages trifft sie dort auf Rut, eine alleinstehende ältere Dame, die sie tröstet und ihr Mut zuspricht. Zwischen den beiden Frauen entwickelt sich eine tiefe Freundschaft und Esther beginnt sich auf die Spaziergänge zur Bank am Meer zu freuen. Doch eines Tages erscheint Rut nicht am gewohnten Treffpunkt, und – was für Esther noch viel schlimmer ist – sie bleibt verschwunden.

Als Esther sich auf die Suche nach ihr macht, kommt sie Ruts Lebensgeschichte auf die Spur – einer Geschichte, die ein dramatisches Geheimnis birgt, und die auch Esthers Leben für immer verändern könnte ...

Eindringlich erzählt die Autorin von den Licht- und Schattenseiten des Lebens, der Sehnsucht nach Liebe und der Unvergänglichkeit wahrer Freundschaft.



Erzählcafé

„Spielend durchs Leben“

Samstag, 21. März 2026
um 9.30 Uhr

Ein persönlicher Morgen voller Geschichten, Begegnungen und Inspirationen.

Wir sprechen mit

- Stefan Caduff über Gaming
- Caroline Emmenegger-Brunner über Handball
- Hilda Joos über Operette
- Regula Senn über Clownspielerei

Keine Anmeldung erforderlich



REGIONAL
BIBLIOTHEK
SURSEE

Herrenrain 22 - 6210 Sursee
041 921 71 10 - info@bibliosursee.ch

}biblio weekend



„Spielend durchs Leben“

Samstag, 28. März 2026
9.00 – 16.00 Uhr

- Kugelbahn quer durch die Bibliothek
- Spiele und Basteln rund um die Kugel
- Kaffee und Cake-Pops
- Pétanque vor der Bibliothek um 11.00 und 14.00 Uhr
- Märchenstunde für Kinder um 11.00 und 14.00 Uhr



Herzlichen Dank
für die Unterstützung



REGIONAL
BIBLIOTHEK
SURSEE

Herrenrain 22 - 6210 Sursee
041 921 71 10 - info@bibliosursee.ch



SENIORENRAT

Einladung zu den zwei Veranstaltungen:



Die Stickerin – Lesung mit Margrit Schriber

Es gibt Geschichten und Stoffe, bei denen man sich wundert, dass sie so lange schlummerten, so lange warten mussten, bis jemand Literatur aus ihnen macht.

Die Schriftstellerin **Margrit Schriber** entwirft mit dem Roman «Die Stickerin», geschrieben entlang den Lebensdaten von Maria Antonia Räss, das Lebensgemälde einer Pionierin und unerschrockenen Frau, und erzählt dabei eine Geschichte des 20. Jahrhunderts. Das Buch war eines der meistverkauften Bücher des Jahres 2024 in der Schweiz.

Im Anschluss an das Gespräch stellt sich die Autorin den Fragen von Isabella Schwegler, selbst Stickerin. Sie präsentiert im Rahmen dieser Veranstaltung erstmals 25 Werke im Pfarrheim und schafft so einen direkten Bezug zum Buch «Die Stickerin».

Referentin Margrit Schriber wurde in Luzern geboren, lebt in Zofingen und in der Dordogne. Sie arbeitete als Bankangestellte, Werbegrafikerin und Fotomodell, bevor sie Schriftstellerin wurde. Ihr umfangreiches literarisches Werk wurde mehrfach ausgezeichnet. 2022 erschien die Autobiographie «Das Abenteuer, eine Frau zu sein.»

Datum/Zeit: **Dienstag, 10. März 2026, 14.00 Uhr**
Ort: Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil, Piusweg, 6242 Wauwil

Anmeldung: Eine Anmeldung ist bis spätestens 6. März notwendig. Melden Sie sich direkt über unsere Webseite www.seniorenrat-egolzwil-wauwil.ch/veranstaltungen an oder kontaktieren Sie Isabella Schwegler via Tel. 079 888 84 51, oder schreiben Sie eine E-Mail an: veranstaltungen-seniorenrat@bluewin.ch

Ausstellung – «Sticheleien» von Isabella Schwegler

Die ausgestellten Werke von Isabella Schwegler tragen Namen wie «Glück hoch 5», «Turm von Muglens», «Lebkuchen» oder «Bodenbild mit Kaugummi». In 25 Stickbildern sind unterschiedliche Oberflächen, Strukturen und Muster unter Anwendung verschiedener bekannter Sticharten gestalterisch umgesetzt und dargestellt.

Datum/Zeit: Freie Besichtigung:
Samstag bis Montag, 7. – 9. März
jeweils 14.00 – 18.00 Uhr

Besichtigung nur im Rahmen der Lesung:
Dienstag, 10. März 2026, 14.00 – 18.00 Uhr

Das Angebot richtet sich nicht nur an Seniorinnen und Senioren, sondern an alle interessierten Personen in der Bevölkerung.

Der Seniorenrat freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher dieses besonderen Anlasses rund um das Thema Sticken.

TAIZÉFEIER
Pastoralraum Mittleres Wiggertal

Samstag 14. März 2026 18.00 Uhr
Pfarrkirche Herz-Jesu Egolzwil-Wauwil

Hast du Interesse,
im Animationschor
mitzusingen?

Wir laden dich herzlich dazu ein.

17.00 Uhr Treffpunkt in der Pfarrkirche
Egolzwil-Wauwil
18.00 Uhr Beginn Taizéfeier

KONTAKT
Marcel Hug 079 239 66 83
marcel_hug@bluewin.ch
Thomas A. Friedrich 079 713 92 36
thomas.friedrich@pastoralraum-mw.ch

60PLUS

Wanderung

Donnerstag, 19. März 2026

Treffpunkt: Bahnhof Wauwil, 13.15 Uhr

Wir fahren gemeinsam mit dem Zug nach Nebikon. Wir beginnen die Wanderung Richtung Stämpfelberg, Badi Nebikon, Wiggerebrugg, Wiggerhof, Altshofen, der Wigger entlang zurück zur Einkehr im Restaurant Bahnhof. Nach gemütlichem Beisammensein fahren wir um 16:22 Uhr zurück nach Wauwil.

Billette bitte selber lösen. Kosten Retour Fr. 7.40.

Länge der Wanderung 6.5 km, 100 Hm.

Bei Fragen: www.60plus-ew.ch oder Tel. 041 921 18 81.
Ich freue mich auf wiederum rege Teilnahme.

Konrad Roos

Zäme go loufe, Donnerstag, 19. März 2026

Treffpunkt: Parkplatz Suter's Millefeuille, 14.00 Uhr

Bei Fragen: Anita Blätter, Tel. 041 980 35 41



AKTIVE FAMILIEN



Aktive Familien
Egolzwil-Wauwil

Kontaktfrau Aktive Familien: Vanessa Iseli, Büntmatt 25, 6242 Wauwil,
Telefon 079 706 13 35, aktivefamilien.egolzwil.wauwil@gmail.com

Kinderkonzert - Andrew Bond

Am 14. März laden wir herzlich zu unserem Kinderkonzert ein. Freut euch auf ein abwechslungsreiches, spannendes Programm. Ein Konzert für die ganze Familie – wir freuen uns auf viele kleine und grosse Zuhörerinnen und Zuhörer.

- Datum:** Samstag, 14. März 2026
Zeit: Türöffnung 14.30 Uhr, Beginn 15.00 Uhr
Ort: Zentrum Linde, Wauwil
Alter: Empfohlen für Kinder ab 3 Jahren,
Kinder ab 1 Jahr benötigen ein Ticket
Preis: Erwachsene: Fr. 12.–
Kinder: Fr. 8.–
Tickets: tickets.wauwil.ch



CAFÉ INTERNATIONAL

Offener, unverbindlicher Treff für Frauen, Männer und Kinder

Einladung

Dienstag, 24. März 2026

Pfarreiheim 9.00 – 11.00 Uhr



Haben Sie Lust, einfach einmal bei Kaffee und Kuchen mit anderen Frauen und Männer ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und kennenzulernen? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie ins Café International. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Café International Team freut sich auf SIE.

Kontakt bei Fragen: Käthy Krütli, 079 247 08 78



Familientreff März 2026

Wir freuen uns, euch an unserem nächsten Familientreff begrüßen zu dürfen. Kinder, Eltern oder Grosseltern treffen sich von 09.00 – 11.00 Uhr im Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil zum gemeinsamen Plaudern, Spielen, Kennenlernen und gemütlichen Beisammensein. Die Aktiven Familien organisieren ein feines Znüni für alle.

- Datum:** Montag, 23. März 2026
Zeit: ab 09.00 – 11.00 Uhr
Ort: im Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil
Preis: kostenlos, die Aktiven Familien stellen ein Kässeli auf und freuen sich über einen freiwilligen Zustupf



Anmeldungen bitte bis am Samstagmittag, 21. März 2026 an: Nathalie Kaufmann, 079 574 69 60 oder aktivefamilien.egolzwil.wauwil@gmail.com



Bunter Osterspass

Verbringt mit uns einen fröhlichen Nachmittag rund um Ostern. Gemeinsam basteln wir ein Osternest zum Mitnehmen, malen Eier bunt an und freuen uns auf eine kleine Osterüberraschung. Wer weiss, vielleicht hoppelt sogar der Osterhase persönlich vorbei?

- Datum:** Mittwoch, 1. April 2026
Zeit: 14.30 – 16.30 Uhr
Ort: Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil
Alter: keine Altersbeschränkung, Kinder unter 5 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen
Preis: Fr. 5.– pro Kind inkl. Zvieri
Die Aktiven Familien stellen für alle ein feines Zvieri bereit.

Anmeldungen bis am Sonntag, 29. März 2026, an: Nathalie Kaufmann, 079 574 69 60 oder aktivefamilien.egolzwil.wauwil@gmail.com

Die Teilnehmerzahl ist aus organisatorischen Gründen beschränkt.



ELKI-TURNEN

Anmeldung für das VaKi-Turnen 2025/2026



ELKI Turnen Wauwil

Gerne bieten wir Euch dieses Jahr an, das VaKi-Turnen separat anzumelden, ohne dass das ELKi-besucht wird.

Alle Väter mit ihren Kindern, die **das 3. Lebensjahr bis Ende Juli 2025 vollendet haben**, sind herzlich eingeladen, an diesen Turnstunden teilzunehmen.

Versicherung ist Sache des Teilnehmers!

- Ort:** Turnhalle Linde Wauwil
Tag: Samstag, 21. März 2026
Zeit: 09.00 – 10.00 Uhr
Kosten: Fr. 5.– pro Lektion

- Anmeldung:** Karin Müller:
karin.mueller3@bluewin.ch
Bei Fragen: 079 577 47 69 (Twint)

Name & Vorname des Kindes

Geburtsdatum _____

Wir bitten Euch den Betrag bei der Anmeldung zu twinten.

FRAUENVEREIN

Weltgebetstag 2026
Freitag, 6. März 2026, 19.00 Uhr
in der Pfarrkirche Egolzwil-Wauwil



Der Gottesdienst zum Weltgebetstag wird dieses Jahr von Frauen aus Nigeria gestaltet. Nigeria ist ein Land mit grosser Vielfalt. Viele Kulturen, Sprachen und Religionen prägen das Zusammenleben. Gleichzeitig gibt es Spannungen und teils gewaltsame regionale Konflikte.



Auf dem Bild ist zu sehen, wie Frauen auf dem Land schwere Lasten auf dem Kopf tragen. Doch neben diesen sichtbaren Lasten gibt es auch unsichtbare: Armut, Gewalt und Unsicherheit. Diese betreffen Frauen auf dem Land ebenso wie in den Städten, auch wenn sich ihr Alltag dort unterscheidet.

Ausserdem zeigt das Bild drei Frauen, die zusammensitzen und in ihrer traditionellen Kleidung die unterschiedlichen Kulturen Nigerias darstellen. Obwohl sie verschiedenen ethnischen Gruppen angehören, verbindet sie vieles; gemeinsame Erfahrungen und die täglichen Herausforderungen ihres Lebens. Trotz aller Sorgen gibt es Hoffnung.

Die Frauen aus Nigeria erzählen, wo sie Kraft schöpfen und neue Hoffnung finden.

Das Liturgie-Team des Frauenvereins Schötz und Egolzwil-Wauwil lädt herzlich zu dieser ökumenischen Feier ein. Die musikalische Gestaltung übernimmt das Flötenensemble. Im Anschluss gibt es für alle einen warmen Tee für einen gemütlichen Austausch miteinander.

Mitgliederversammlung 2026

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung war ein echtes Fest der Begegnung. Ein Abend, der gezeigt hat, wie lebendig, achtsam und herzlich unser Verein ist.

In einer liebevoll gestalteten Atmosphäre durften wir gemeinsam innehalten, zurückblicken und nach vorne schauen. Es war spürbar, wie sehr unser Verein von den Menschen lebt, die ihn tragen: von Engagement und Mitdenken, von kleinen und grossen Beiträgen, von Offenheit, Humor und gegenseitiger Wertschätzung.

Besonders berührend war der Moment des gemeinsamen Gedenkens an jene Frauen, die nicht mehr unter uns sein können. In Stille, Klavierbegleitung und Erinnerung wurde deutlich, dass Gemeinschaft auch heisst, Raum für Dankbarkeit und Verbundenheit über die Zeit hinaus zu schaffen.



Ebenso herzlich durften wir neue Mitglieder willkommen heissen und engagierte Frauen für ihren wertvollen Einsatz ehren und verabschieden.

Die Versammlung war geprägt von konstruktivem Austausch, Vertrauen und einem starken Wir-Gefühl. Sie hat einmal mehr gezeigt: Wenn Frauen sich zusammentun, entsteht etwas Kraftvolles, getragen von Aufmerksamkeit, gegenseitigem Respekt und der Freude, gemeinsam etwas zu bewegen.

Mit Dankbarkeit für alles, was war, und mit Zuversicht für alles, was kommt, blicken wir nach vorne und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Momente. Schön, seid ihr Teil davon.





JODLERKLUB SANTENBERG

Theo Albisser jodelt seit
50 Jahren



Mit der Generalversammlung und dem Vereinsabend schloss der Jodlerklub Santenberg sein Jubiläumsjahr ab. Im Zentrum stand eine besondere Ehrung.

Nach der 50. Generalversammlung vom November 2025 schloss der Jodlerklub Santenberg sein Jubiläumsjahr mit dem Vereinsabend ab. Nach der Begrüssung blickte der Präsident Bruno Schmid auf das einzigartige Jubiläumsjahr zurück. Prägend für alle waren die Trachtenweihe und die anschliessende Jubiläumsfeier vom 17. Mai. Mehrere Auftritte, das Jodlerfest in Menznau sowie die Reise nach Eigeltingen lockerten das Jahresprogramm auf. Mit dem Konzert im September und den zwei Liedaufnahmen «Zäme stah» und «Häb Gottvertroue» im Tonstudio wurde dem 50. Geburtstag vom Jodlerklub Santenberg eine goldene Nuance verliehen.

Neue Vizepräsidentin gewählt

Den Vereinstätigkeiten im Jahr 2026 sieht man gelassen entgegen. Entsprechend konnte die Versammlung speditiv weitergeführt werden. Die ausführlich erklärte Jahresrechnung von Toni Lötscher wurde trotz den hohen Ausgaben einstimmig genehmigt. Sepp Steinmann verlässt den Klub. Neu in den Verein aufgenommen wurde Markus Hunkeler. Radi Bossard geht nach 21 Jahren in die verdiente Vorstandspension. Seine Lücke kann durch Luzia Häfliger als Vizepräsidentin geschlossen werden.

Ehre, wem Ehre gebührt

Die Mitgliederversammlung hat Romy Bossard zum Ehren-Gönnermitglied ernannt. Über 25 Jahre ist sie für die Dekoration am Konzert und an der Kilbi besorgt. Ihre Ideen bringen die Besuchenden alljährlich zum Staunen. Kassier Toni Lötscher darf bereits auf zehn Jahre Vorstandsarbeit zurückblicken. Theo Albisser wurde am 7. Februar an der Delegiertenversammlung des zentralschweizerischen Jodlerverbandes zum Ehrenveteran geehrt. Ganze 50 Jahre ist er bereits aktiv, davon 46 Jahre als Sänger im Jodlerklub Santenberg.

Zum Abschluss würdigte Bruno Schmid auch die junge Sängerin Sina Schmidli. Sie singt in der Eigenkomposition «Häb Gottvertroue» des Dirigenten Bruno Koch die erste Solostimme. Der Jodlerklub Santenberg begleitet harmonisch im Hintergrund. Das Lied wurde vor zwei Monaten veröffentlicht, geniesst eine breite Beliebtheit und grossen Erfolg bis über die Schweizer Grenze hinaus.



Die Geehrten, von links: Toni Lötscher, Ehrenveteran Theo Albisser, Gönner-Ehrenmitglied Romy Bossard und Radi Bossard.



Solosängerin und Jungtalent: Sina Schmidli

Ständchen im Heim Biffig

Am Sonntag 1. März 2026 – Tag der Kranken – bringt der Jodlerklub Santenberg den Bewohnerinnen und Bewohnern im Heim Biffig, Schötz ein Ständchen. Mit einigen fröhlichen Liedern möchten die Jodlerinnen und Jodler den Betagten eine Freude bereiten. Natürlich sind auch alle Angehörige und Freunde des Jodelgesangs herzlich eingeladen, diesen Melodien zu lauschen. Die Jodler freuen sich, Sie am **Sonntag, 1. März um 10.00 Uhr zu treffen.**

MUSIKGESELLSCHAFT WAUWIL

Lollipop-Konzert
vom 8. März 2026



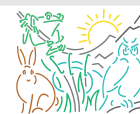
Vom 8. bis 15. März 2026 laden die Blasmusikvereine der Region Sursee im Rahmen der «Kids Week Blasmusik» zu einer besonderen Musik-Woche ein. In den Gemeinden Büron, Geuensee, Knutwil, Oberkirch, Schenkon, Sursee und Wauwil erwarten Kinder und Familien abwechslungsreiche Konzerte, Instrumentenparcours und weitere spannende Aktivitäten. Auch die Musikschülerinnen und -schüler wirken aktiv mit.

Zum Lollipop-Konzert am **Sonntag, 8. März 2026, um 10.30 Uhr** heisst die Musikgesellschaft Wauwil die Bevölkerung im Zentrum Linde willkommen. Mit «Die Musikmäuse» präsentieren die Musikantinnen und Musikannten eine kindgerechte Erzählung, die musikalisch untermalt wird und bei der die Kinder selbst Teil des Geschehens werden.

Bei Kaffee und Kuchen oder einem Hotdog im Anschluss an das Konzert sind Gross und Klein herzlich willkommen. Der Anlass soll Freude an der Blasmusik wecken und den Nachwuchs fördern. Die Musikgesellschaft Wauwil freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen fröhlichen, musikalischen Sonntagvormittag.

NAVO

Jugendgruppe NAVO Wauwil-Egolzwil
«JUGRU»



NAVO
Wauwil-Egolzwil



Bist du mindestens 7 Jahre alt und gerne draussen unterwegs? Interessierst du dich für Vögel, Amphibien, Reptilien, Insekten und allgemein für die Natur? Dann freuen wir uns, wenn du bei unserer Jugendgruppe dabei bist! Wir treffen uns in der Regel am Samstagmorgen und entdecken die Natur vor der Haustür. Im Herbst sind wir beim Pflegeeinsatz in der Sandgrube dabei und setzen uns ein für Meisen und Spatzen beim Herbstputz der Nistkästen.

Unser erster Anlass findet am Samstag, 21. März statt. Das Jahresprogramm 2026 findest du hier:



Jahresbeitrag

Der Jahresbeitrag kostet Fr. 5.– pro Kind (Jugendmitgliedschaft), dafür versenden wir nach dem ersten Anlass eine Rechnung. Sind die Eltern Vereinsmitglieder des NAVO (Einzel- oder Familienmitgliedschaft), ist deine Teilnahme bei der Jugendgruppe kostenlos.

Anmeldung

Für das JUGRU-Jahr 2026 anmelden kannst du dich via Anmelde-link direkt auf unserer Webseite navowauwilegolzwil.ch/jugendgruppe. Jeweils ca. 10 Tage vor dem nächsten Anlass erhältst du per E-Mail die genauen Infos und meldest dich für diesen an. Frage doch auch Deine Freunde und Freundinnen, ob sie dabei sein möchten. Auch Kinder aus anderen Gemeinden sind willkommen. Wir freuen uns auf viele entdeckungsfreudige «JUGRU»-Kinder!

Leitung

Die JUGRU 2026 wird von Marlène Wenger und den JungleiterInnen Johannes Renggli, Sarina Hilfiker und Finja Geiser geleitet. Nadine Geiser unterstützt uns bei den Anlässen.

Kontakt

Falls du noch Fragen hast oder einmal NAVO-Luft schnuppern möchtest, melde dich unter: jugru@navowauwilegolzwil.ch (Marlène Wenger)



Öffentlicher Vortrag: Süsswasserkrebse des Kantons Luzern

Einblick in eine verborgene Welt vor unseren Füssen bietet der öffentliche Vortrag zu den einheimischen Krebsarten am **Dienstag, 17. März von 19 bis ca. 20 Uhr im Gasthof Moosmatt in Egolzwil.**



Foto: Sebastian Kaufmann

Wo und wie leben überhaupt Krebse bei uns, welche Arten gibt es und wieso sind sie so selten? Diese Fragen und noch viele mehr beantwortet unser Referent Sebastian Kaufmann, Fachbereichsleiter Fischerei beim IAW (Dienststelle Landwirtschaft und Wald Kanton Luzern).

Pflegeeinsatz Kleinstrukturen und Lättloch

Datum: **Samstag 21. März 2026, 08.00 Uhr**

Treffpunkt: 08.00 Uhr Parkplatz Schulhaus Oberdorf, Egolzwil

Anmeldung: bis Mittwoch 18. März bei Roman Erni, 079 464 16 62 oder naturschutz@navowauwilegolzwil.ch

Wir werden bei diesem Arbeitseinsatz die Kleinstrukturen beim Hinterberg, Egolzwil, pflegen. Es wird unter anderem um das Entfernen der Brombeertriebe bei den Zauneidechsen-Nisthilfen und um die Pflege einer Hecke gehen. Bei genügend Anmeldungen ist auch ein Pflegeeinsatz im Lättloch geplant. Je nach Witterung ist entsprechende Kleidung zu tragen (Arbeitshandschuhe nicht vergessen).

Wir sind auf viele freiwillige Helferinnen und Helfer angewiesen und freuen uns auf Deine Anmeldung.



Teiche im Lättloch

Weitere Infos vom NAVO

- Jahresprogramm 2026
- Kursangebote



NAVO Website

FRAUENTURNVEREIN EGOLZWIL

Jubiläumsgeneralversammlung mit neuem Vorstand



Am 26. Januar 2026 durften wir in der Mangerie in Egolzwil unsere 50. Generalversammlung feiern – ein richtig schönes Jubiläum. Schon der Begrüssungs-Apéro sorgte für eine schöne Stimmung, und nach dem feinen Nachtessen bedankten wir uns mit einem herzlichen, kräftigen Applaus bei Erika Hunzeler und ihrem Team für die wunderbare Bewirtung. In diesem Vereinsjahr durften wir viele schöne Momente erleben und gemeinsam viel bewegen. Besonders im Vorstand gab es einige Veränderungen, die wir gerne mit euch teilen möchten.

Wir verabschieden uns von drei geschätzten Vorstandsmitgliedern. Irene Bammert beendet ihre Zeit im Vorstand nach 7 Jahren Amtszeit (6 Jahre Vize-Präsidentin, 1 Jahr Co-Präsidentin), Monika Erni tritt nach 14 Jahren als Vorturnerin zurück (davon 8 Jahre im Vorstand) – mit vielen wunderbaren, abwechslungsreichen und mit viel Herz gestalteten Turnstunden. Astrid Kristan verabschiedet sich nach beeindruckenden 34 Jahren engagierter Vorstandsarbeit. Alle drei bleiben unserem Verein weiterhin aktiv verbunden, was uns besonders freut. Mit einem grossen Dankeschön und einem liebevollen Präsent würdigen wir die wertvolle Arbeit von Irene, Monika und Astrid und sagen von Herzen: Danke für euren Einsatz, eure Zeit und eure Leidenschaft.

Neu in den Vorstand gewählt wurden für ein Jahr Sabine Amrein und Janine Arnold als Co-Präsidentin sowie Francine Schmidlin als Vorturnerin. Wir freuen uns sehr über ihre Bereitschaft, diese Aufgaben zu übernehmen. Die Präsidentin Kristan Astrid führte uns das letzte Mal durch die Frauenturnverein GV und verlas den Jahresbericht mit den vielfältigen und abwechslungsreichen Aktivitäten während dem Vereinsjahr. Gestartet wurde das Vereinsjahr mit dem traditionellen Neujahrsmarsch, bei starkem Regen und Wind. Nebst vielen toll gestalteten Turnstunden in der Halle standen weitere Aktivitäten wie Skifahren, Minigolfspielen und eine Napfwanderung auf dem Programm. Ebenfalls hat Kristan Astrid eine kurze Zusammenfassung über das Entstehen und die Geschichte des Frauenturnvereins Egolzwil der letzten 50 Jahre verlesen, was für alle sehr interessant war.

Unter dem Traktandum «Mutationen» dürfen wir erfreulicherweise mit Kaufmann Nelly ein neues Mitglied mit einem Applaus in unseren Verein aufnehmen. Nachdem alle Traktanden bearbeitet waren, bedankt



sich die Präsidentin Kristan Astrid bei allen Turnerinnen, Leiterinnen und dem Vorstand für das entgegengebrachte Vertrauen über all die Jahre und die Zusammenarbeit. Sie freut sich auf ein unfallreiches und gesundes Vereinsjahr 2026.

Astrid Kristan (nach 34 Jahren im Vorstand verabschiedet)



Der neue Vorstand (v.l. Francine Schmidlin, Ursi Wigger, Regula Kronenberg, Sabine Amrein, Janine Arnold)

JUBILÄUMS

Buure Zmorge

MÄRZ | SONNTAG
15 | 09.00-13.00 UHR
 IM GEMEINDEZENTRUM EGOLZWIL

Anmeldung mit Platzreservierung
 telefonisch oder schriftlich
 bei Astrid Kristan, Unterdorf 2,
 Egolzwil, 079 790 52 78
 E-Mail: astrid.kristan@bluewin.ch

**Anmeldeschluss Samstag,
 7. März 2026**

Erwachsene: Fr. 28.-
 Kinder: 0 - 5 Jahre gratis
 6-12 Jahre Fr. 8.-
 13-16 Jahre Fr. 14.-
 nur Barzahlung möglich (kein TWINT)

Anmeldung fürs Jubiläums Buure Zmorge

Name/Vorname: _____
 Adresse/Ort: _____
 Anzahl Personen: ____ Erwachsene
 ____ Kinder 0-5 Jahre
 ____ Kinder 6-12 Jahre
 ____ Kinder 13-16 Jahre

BIFFIG AG, SCHÖTZ

Fasnachtstreiben im Zentrum Biffig



Im Biffig wurde die fünfte Jahreszeit mit viel Lebensfreude und farbenfrohem Treiben gefeiert. Zwäg Schötz eröffnete die Fasnachtswoche am Schmudo mit ihrem traditionellen Fasnachtshöck, der einmal mehr für heitere Momente und fröhliche Gesichter sorgte. Bereits am Nachmittag verwandelte sich das Heim in ein kleines Festareal. Mit Musik, Spass und abwechslungsreichen Programmpunkten konnten die Bewohnenden den bunten Tag mit Musik und guter Stimmung geniessen. Ein besonderes Highlight waren die «vier Lampenschirme», die mit viel Wortwitz und Charme ihre Schnitzelbank vortrugen. Ihre humorvollen Sprüche sorgten für schallendes Gelächter und begeisterten Applaus.



Auch die Mitarbeitenden trugen wesentlich zur ausgelassenen Atmosphäre bei. Sie erschienen fantasievoll verkleidet zur Arbeit, wodurch der Fasnachtszauber im Biffig noch authentischer und farbenfroher wurde.





Am Güdismäntig verwandelte der Heim-Ball das Zentrum Biffig in ein fasnächtliches Farbenmeer. Mitreisende Musik sorgte für beste Laune und brachte selbst die grössten Tanzmuffel dazu, das Tanzbein zu schwingen. Mitten im Getümmel watschelten die drei pinken Hühner fröhlich durch die Menge, während die grüne Hexe mit ihrem Besen über die Tanzfläche wirbelte. Gemeinsam animierten sie alle zu einer langen, fröhlichen Polonäse, die sich wie ein buntes Band durch das ganze Restaurant schlängelt. So wurde der Biffig-Ball einmal mehr zu einem unvergesslichen Fasnachtsspektakel voller Lachen, Freude und närrischer Magie.

Die Fasnachtstage im Biffig haben einmal mehr gezeigt, wie wichtig gemeinsame fröhliche Erlebnisse sind – und wie viel Lebensfreude ein wenig Musik, Humor und Verkleidung in den Alltag bringen können.



Musikalischer Nachmittag mit «Dä Nötzli mit dä Chlötzli»

Am **Montag, 23. März 2026 um 14.30 Uhr** dürfen wir uns auf einen besonderen musikalischen Besuch freuen:

Dä Nötzli mit dä Chlötzli (bekannt aus der TV-Show «Schweizer Talente»), wird im Zentrum Biffig auftreten und mit seiner Musik für eine gemütliche und stimmungsvolle Atmosphäre sorgen.

Alle Bewohnerinnen und Bewohner sowie Gäste sind herzlich eingeladen, gemeinsam einen schönen und unterhaltsamen Nachmittag zu verbringen.

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher und auf ein stimmungsvolles Erlebnis!



Feuerwehr: mehr als „nur“ ein Hobby



Stell dir vor, du drückst und alle drücken sich...

Brände löschen, Gefahren abwenden, Leben retten und vieles mehr findet nicht einfach so statt. Es stehen Menschen dahinter, welche es sich zur Aufgabe machen, Mitmenschen in Not zu helfen. Es sind Menschen, welche ein Teil ihrer Freizeit für die Sicherheit der Bevölkerung sinnvoll investieren.

Damit die Feuerwehr Wauwil-Egolzwil auch zukünftig einsatzfähig ist, sind wir auf solche Menschen angewiesen - Menschen wie dich!

Wir laden dich ein. Entdecke die vielfältigen und interessanten Aufgaben unserer Feuerwehr. Vereinbare einen unverbindlichen Kennenlerntermin mit unserem Kdt. Stellvertreter.

Bist du dabei? Hast du noch Fragen?

Dann melde dich doch beim Kdt. Stellvertreter Hans-Ulrich Odermatt, 079 255 17 84 – hansueli.o@bluewin.ch

Stell dir vor, es brennt und keiner löscht.

Keine Ausreden!

MITMACHEN!

Feuerwehr Wauwil-Egolzwil

FDP
Die Liberalen


FDP. Die Liberalen Egolzwil
c/o Roland Wermelinger
Seehalde 15
6243 Egolzwil

Mobile 079 223 22 01
info@fdp-egolzwil.ch
www.fdp-egolzwil.ch

Was die FDP empfiehlt
Unsere Parolen für die nationalen Abstimmungen
vom 8. März 2026

*Fünf Entscheidungen.
Und Ihre Stimme zählt.*

Abstimmung vom 8. März 2026
Individualbesteuerung



*Bundesgesetz vom 20. Juni 2025 über die Individualbesteuerung (BBl 2025 2033).

Abstimmung vom 8. März 2026
SRG-Initiative



*Volksinitiative "200 Franken sind genug! (SRG-Initiative)" (BBl 2025 2887).

Abstimmung vom 8. März 2026
Klimafonds-Initiative




*Volksinitiative "Für eine gerechte Energie- und Klimapolitik: Investieren für Wohlstand, Arbeit und Umwelt (Klimafonds-Initiative)" (BBl 2025 2888).

Abstimmung vom 8. März 2026
Bargeld-Initiative



*Volksinitiative "Ja zu einer unabhängigen, freien Schweizer Währung mit Münzen oder Banknoten (Bargeld ist Freiheit)".

Abstimmung vom 8. März 2026
Gegenentwurf zur Bargeld-Initiative



*Direkter Gegenentwurf Bundesbeschluss über die schweizerische Währung und die Bargeldversorgung (BBl 2025 2885 2886).



PFGM^{GmbH}



Priorität – Ihre Gesundheit

Kinder - Physiotherapie

Physiotherapie für Säuglinge und Kinder!

Bewegung, Spiel und gezielte Förderung für kleine Körper mit grossem Potenzial.



Anmeldungen direkt bei uns:

PFGM Physiotherapie

physiotherapie@pfgm.ch / 041 980 55 00

ÄRZTE NOTRUF

Dr. M. Pemberger, Schötz.....	041 984 00 50
Dr. G. Klein, Wauwil.....	041 980 55 55
Dr. Chr. Rauch, Dagmersellen.....	062 756 32 22
Dr. M. Strässle, Schötz.....	041 982 06 70
Doktorhuus, Nebikon.....	062 756 16 26
Tox-Zentrum (Notfallnummer).....	145

Ärzte Notruf Luzern

Rasche Hilfe – Notfallarzt

0900 11 14 14

(Fr. 3.23/Min.)

Eine Initiative der Ärztesgesellschaft des Kantons Luzern in Zusammenarbeit mit den Luzerner Spitälern

WICHTIGE ADRESSEN

Jugendarbeit Egolzwil und Wauwil

Miriam Furrer, Jugendarbeiterin, 076 297 05 20,
jugendarbeit@junewa.ch, www.junewa.ch



Pfarramt Egolzwil-Wauwil:

Doris Zemp, Seelsorgerin
Andreas Barna, leitender Priester

041 980 32 01, Notfalltelefon 041 982 00 22
eg-wa@pastoralraum-mw.ch
www.pastoralraum-mw.ch

Öffnungszeiten Pfarresekretariat:

Di 9.00–11.00 Uhr / 13.30–17.00 Uhr
Do 9.00–11.00 Uhr
Fr 9.00–11.00 Uhr / 13.30–17.00 Uhr



Pilzkontrolle:

Hans Kumschick, Telefon 041 980 34 65
Bahnstrasse 33, 6242 Wauwil

Pro Juventute Beratungstelefon 147



Begleitgruppe für Schwerkranke und Sterbende Santenberg und Umgebung

Telefon 041 980 09 77
info@begleitgruppe-santenberg.ch
www.begleitgruppe-santenberg.ch



JÖRI
BESTATTUNGEN

Bestattungen

Jöri-Bestattungen GmbH
Panoramastr. 2, 6243 Egolzwil

Telefon 041 980 42 42, 079 643 45 32

info@joeri-bestattungen.ch, www.joeri-bestattungen.ch



Pro Senectute, Beratungsstelle Willisau

041 972 70 60

www.alter-lu.ch, Anlaufstelle und Dienstleistungen rund ums Thema Alter

Plattform der Dienststelle Soziales und Gesellschaft



Feldheim

Regionales Alters- und Pflegezentrum

Feldheimstrasse 1, 6260 Reiden
Telefon 062 749 49 49

Regionales Zivilstandsamt Willisau

Schlossstrasse 5, (Bergli) 6130 Willisau

Mo 8.00–11.30 Uhr und 13.30–18.00 Uhr

Di–Do 8.00–11.30 Uhr und 13.30–17.00 Uhr

Fr 8.00–11.30 Uhr / Nachmittag geschlossen

Telefon 041 972 71 91, zivilstandsamt@willisau.ch



Sozial-Beratungszentrum SoBZ

Region Willisau-Wiggertal

Einzel-, Paar-, Familien- und Jugendberatung,
Suchtberatung, Kreuzstrasse 3B,
6130 Willisau, Telefon 041 972 56 20,
www.sobz-willisau-wiggertal.ch,
willisau@sobz.ch

Mütter- und Väterberatung



2x pro Monat Beratung mit online Anmeldung
unter: www.sobz-willisau-wiggertal.ch/
dienstleistungen/muetter-vaeterberatung-
fruehe kindheit/beratungszentrenterminbuchen
Tel. Beratung Montag – Donnerstag von
08.30–11.30 Uhr, Telefon 041 972 56 30



Biffig AG

Biffig 1, 6247 Schötz, Telefon 041 984 23 00

Ambulante Krankenpflege/Spitex, Hauswirtschaft und Fahrdienst



Kontaktperson Babysitterliste

Vanessa Iseli, Büntratt 25, 6242 Wauwil,
Telefon 079 706 13 35



März

So 1.	09.30-11.30	Chind aktiv: Ä Halle wo's fägt; Zentrum Linde Wauwil
So 1.	10.00	Jodlerklub Santenberg: Ständchen im Heim Biffig, Schötz
Di 3.		Frauenverein Schötz mit Frauenverein Egolzwil-Wauwil: Mentale Stärke-Vortrag; Pfarreiheim Schötz
Fr 6.		Frauenverein Egolzwil-Wauwil: Weltgebetstag; Pfarrkirche
Fr 6.	07.00	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
Sa 7.		Brass Band MG Egolzwil: Generalversammlung; Gasthof Moosmatt
So 8.		Gemeinde Egolzwil: Volksabstimmung
So 8.	10.00	Pfarrei Egolzwil-Wauwil: Fastengottesdienst mit anschliessender Fastensuppe; Pfarrkirche Egolzwil-Wauwil
Di 10.		Seniorenrat Egolzwil-Wauwil: Die Stickerin - Lesung mit Schriftstellerin Margrit Schriber; gemäss Ausschreibung
Mi 11.	13.00-14.00	Gemeinde Egolzwil: Sprechstunde mit dem Gemeinderat; Sitzungszimmer Gemeindeverwaltung
Mi 11.	18.30	Gewerbeverein Wauwil-Egolzwil: 35. Vereinsversammlung; wird mit Einladung bekannt gegeben
Do 12.		Frauenverein Egolzwil-Wauwil: Beginn Fastenwoche Dagmersellen; gemäss Ausschreibung
Sa 14.		Kantonsschule Willisau: Besuchstag - Mittagskonzert der Kantonsschule Willisau; Kantonsschule
Sa 14.	15.00	Aktive Familien Egolzwil-Wauwil: Kinderkonzert mit Andrew Bond; Zentrum Linde
Sa 14.	17.00-19.00	Kirchenchor Egolzwil-Wauwil: Taizé-Gesänge Work-Shop mit Feier für Alle; Pfarrkirche Egolzwil-Wauwil
So 15.	09.00-13.00	Frauenturnverein Egolzwil: Buure Zmorge mit Platzreservierung; Zentrum Oberdorf
Di 17.		NAVO: GV NAVO mit öffentlichem Vortrag - der Edelkrebs in der Sandgrube; siehe Webseite
Do 19.	13.15-16.30	60plus Egolzwil-Wauwil: Wanderung; Bahnhof Wauwil
Do 19.	14.00-16.00	60plus Egolzwil-Wauwil: Zäme go loufe; Parkplatz Suter's Millefeuille
Sa 21.		NAVO: NAVO Pflegeeinsatz Lättloch; Lättloch
Sa 21.		Frauenverein Egolzwil-Wauwil: Ende Fastenwoche Dagmersellen; gemäss Ausschreibung
Mo 23.	09.00-11.00	Aktive Familien Egolzwil-Wauwil: Familientreff; Pfarreiheim
Fr 27.	07.00	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
Fr 27.	18.30	Musikschule Region Willisau: Schülerkonzert; Sepp Kaufmann, Priska Zettel; Singsaal, Zentrum Oberdorf
Fr 27.	20.00-22.00	Verein Kultur im Zentrum: Singen am Santenberg; Schützenhaus
So 29.	10.00	Pfarrei Egolzwil-Wauwil: Palmsonntag; Pfarrkirche Egolzwil-Wauwil

Gemeindeverwaltung Egolzwil

Dorfchärn 1
6243 Egolzwil

Tel. 041 984 00 10

gemeindeverwaltung@egolzwil.ch
www.egolzwil.ch



Schalter- und Telefonzeiten:

Montag	8.00–11.30 Uhr	
Dienstag	8.00–11.30 Uhr	13.30–16.00 Uhr
Mittwoch	8.00–11.30 Uhr	
Donnerstag	8.00–11.30 Uhr	13.30–16.00 Uhr
Freitag	8.00–11.30 Uhr	

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten.
Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten auf der Homepage.